THE 2001 CAPE TOWN CONVENTION
ON INTERNATIONAL INTERESTS IN MOBILE EQUIPMENT

RAIL WORKING GROUP

Das Luxemburger Eisenbahnprotokoll zum Kapstadt-Übereinkommen

- Eine neues globales Übereinkommen betreffend die Anerkennung und Rangfolge dinglicher Sicherheiten an Eisenbahnrollmaterial; diese Sicherheiten werden in einem neu einzurichtenden öffentlichen Register in Luxemburg eingetragen, welches über das Internet rund um die Uhr und von überall auf der Erde einsehbar ist.
- Schützt Kapitalgeber bei der Finanzierung von Eisenbahnrollmaterial durch Leasingverträge, dinglich besicherte Darlehen und Veräußerungen unter Eigentumsvorbehalt.
- Erfasst alle Fahrzeuge, die oberhalb von, auf oder unterhalb von Führungsbahnen verkehren – von Hochgeschwindigkeitszügen bis hin zu Stadtbahnen, von Güter- und Passagierloks sowie -waggons bis hin zu Straßen- und Untergrundbahnen, und von Personentransportsystemen an Flughäfen bis hin zu Seilbahnen, Containerbrücken und Kränen, die in Hafenanlagen auf Schienen verkehren.
- Findet Anwendung, wenn der Schuldner seinen Sitz in einem Vertragsstaat hat – unabhängig davon, wo sich das Eisenbahnrollmaterial befindet.
- Etabliert ein neues weltweites Identifizierungssystem für alle Arten von rollendem Eisenbahnmaterial – durch eine dauerhafte und eindeutige Nummer mit zwanzig Ziffern, die vom Register zugeteilt wird.

Die Vorteile: **mehr und günstigere Finanzierungen von Eisenbahnrollmaterial durch den privaten Sektor, geringere Kreditversicherungskosten sowie weniger umfangreiche und zugleich wirkungsvollere Finanzierungs-dokumentationen**. Indem kleinere und schwächere Schuldner Eisenbahnrollmaterial künftig zu günstigen Konditionen finanzieren können, führt das Protokoll zu einer **wettbewerbsfähigeren und dynamischeren Eisenbahn-industrie sowie zu mehr Investitionen im Eisenbahnbereich**. Das wiederum hat wirtschaftliche, soziale und ökologische Vorteile – während zugleich die **Notwendigkeit sinkt, dass die Anschaffung von Eisenbahnrollmaterial durch die öffentliche Hand finanziert oder abgesichert wird**.

Das Kapstadt-Übereinkommen und das Luftfahrzeugausrüstungsprotokoll sind bereits in fast 70 Staaten anwendbar; das Luxemburger Eisenbahnprotokoll wird voraussichtlich Ende 2018 in Kraft treten.